

Einböck

Drei Neuheiten im Bereich der Hacktechnik

Hersteller präsentiert den Aerostar-Fusion, Chopstar-Prime und den Chopstar-Verso

Einböck



Neu am Chopstar-Prime ist die Schnellverstellung der einzelnen Zinkenträger sowie der Schutzelemente.

Einböck stellt drei neue Maschinen im Bereich der Hacktechnik vor. Der Hersteller erweitert das Programm der Striegeltechnik mit dem neu entwickelten Präzisionshackstriegel auf insgesamt neun Modelle. Der Aerostar-Fusion ist für Spezialkulturen wie Gemüse, Kräuter, aber auch Dammkulturen konzipiert. Die indirekt gefederten Zinken lassen sich laut Hersteller einfach und präzise für ein sensibles und kulturschonendes Arbeiten einstellen. Des Weiteren können auch herkömmliche Ackerkulturen wie Mais, Rüben, Soja – speziell in sehr leichten Böden oder im äußerst frühen Entwicklungsstadium – gestriegelt werden.

Die Aggressivitätseinstellung erfolgt in der Aerostar-Baureihe ohne Seilzüge. Ein Arbeiten in höheren Kulturen wie Getreide, Soja und Mais ist zudem ebenso weiterhin möglich. Die spezielle Rahmenbauweise soll für hohe Laufruhe und gleichzeitig Langlebigkeit sorgen. Weitere Flexibilität bringen zudem die individuell einstellbaren Stützräder sowie der anpassbare Rahmen.

Ebenfalls neu im Sortiment ist der Chopstar-Prime. Das gesamte Hackparallelogramm inklusive Hackeinsatz wurde laut Hersteller für maximalen Komfort, Arbeitsqualität, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit ausgelegt.

Chopstar-Prime für den Profibereich

Die schnelle und unkomplizierte Adaptierung des Präzisionshackgerätes an die jeweiligen unterschiedlichen Bedingungen und Kulturen ermöglichen einen vielseitigen Einsatz – auch im Profibereich.

Neu an der Maschine ist die Schnellverstellung der einzelnen Zinkenträger sowie der Schutzelemente. Zusätzlich zu den herkömmlichen Hackgerät-Arbeitswerkzeugen wie Fingerhacke, Nachlaufstriegel, Schutzelemente werden mit dem Hackgerät auch neue Optionen präsentiert. Bei der hydraulischen Aushebung der einzelnen Parallelogramme wird eine Aushubhöhe von bis zu 50 Zentimeter erreicht, was vor allem beim letzten Hackdurchgang sehr vorteilhaft ist.

Eine weitere Neuheit in der Hacktechnik von Einböck soll die Vorteile der Standard Chopstar-Reihe mit denen des Präzisionshackgeräts Chopstar-Twin vereinen. Mit besonderen, im Winkel verstellbaren Schneidscheiben und nachlaufenden Winkelmessern ermöglicht der Chopstar-Verso ein professionelles Hacken bei engstem Hackband auch unter schwierigen Arbeitsbedingungen, so der Hersteller. Selbst starke Verkrustungen, viel organische Masse oder Mulchsaaten seien kein Problem.

Der Verso-Hackeinsatz lässt auch in jungen Entwicklungsstadien der Kulturpflanzen höhere Arbeitsgeschwindigkeiten zu, ohne die Pflanze zu verschütten. Dies ermöglicht größere Hektarleistungen.

„Der Chopstar-Verso ist ein Hackgerät für Härtefälle. Die schneidenden Arbeitswerkzeuge sowie die speziellen Winkelmesser, die den Erdfluss von der Reihe weggleiten, erlauben höhere Arbeitsgeschwindigkeiten und steigern somit die Produktivität“ so Leo Einböck jun., Geschäftsleitung und Leitung Marketing.



Die Aggressivitätseinstellung erfolgt in der Aerostar-Baureihe von Einböck ohne Seilzüge.



Der Verso-Hackeinsatz lässt auch in jungen Entwicklungsstadien der Kulturpflanzen höhere Arbeitsgeschwindigkeiten zu, ohne die Pflanze zu verschütten.